



Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie • 10119 Berlin

Herrn
Tobias Weihmann



TEL.-ZENTRALE +49 30 18615 0
FAX +49 30 18615 7010
INTERNET www.bmwil.de

BEARBEITET VON RD Gerstmann
TEL. +49 30 18615 63 95
FAX +49 30 18615 53 94
E-MAIL wolfgang.gerstmann@bmwi.bund.de
AZ VC5 - 822 709

DATUM Berlin, 12. Dezember 2012

BETREFF Ihre Anfrage vom 15. November und Konkretisierungen mit den Schreiben vom 19.
sowie 30. November 2012;

HIER Antrag auf ein Auskunftersuchen gemäß §1 IFG;
Mein Schreiben - VC5 822 709 - vom 30. November 2012

Anl. 1

Sehr geehrter Herr Weihmann,

anliegend übergebe ich eine Auflistung der entsprechend Ihrem Auskunftersuchen incl.
der Konkretisierungen in den o.a. Schreiben erbetenen Angaben zu den
Fördermaßnahmen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie in der
Republik Belarus für den Zeitraum ab 2009. Die dargestellten Maßnahmen beinhalten
ebenfalls die von Ihnen erbetenen Angaben zu den Mittlerorganisationen und der
Mittelaufteilung.

Im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung wurden für Lieferungen und Leistungen
nach Belarus Exportkreditgarantien des Bundes in Höhe von 1.389,6 Mio. Euro
zwischen 2009 und dem 31.10.2012 zugunsten deutscher Exporteure und Banken
übernommen. Der Garantiebestand für Investitionsgarantien des Bundes zugunsten von
Investitionen deutscher Unternehmen in Belarus belief sich im Jahr 2009 auf EUR 31,9

HAUSANSCHRIFT Schamhorststraße 34 - 37
10115 Berlin

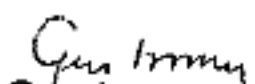
VERKEHRSANBINDUNG U6 Naturkundemuseum
S-Bahn Berlin Hauptbahnhof

Mio., in den Jahren 2010 und 2011 auf EUR 34,5 Mio. bzw. EUR 57,7 Mio. sowie im Jahr 2012 (per 30.11.) auf EUR 74,4 Mio.

In Übereinstimmung mit den von Ihnen in den Schreiben vom 19. und 30. November 2012 vorgenommenen Präzisierungen des Informationsersuchens wird von einer einfachen Auskunft ausgegangen. Die Auskunft ist daher gebührenfrei.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Gerstmann

Republik Belarus
Fördermaßnahmen, die mit Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und
Technologie unterstützt wurden
ab dem Jahr 2009
(12. Dezember 2012)

Beauftragte Mittelverwalter/ Leistungserbringer	Geförderte Maßnahme	Finanzieller Rahmen (Förder- volumen)	Empfängergruppe/ Begünstigte	Bemerkungen
Repräsentanz der Deutschen Wirtschaft in Belarus -Durchführer-	Vermarktungshilfe-Projekt für die Branchen Maschinen und Anlagenbau, Textilindustrie	18.245 €	Fünf ostdeutsche kleine und mittlere Unternehmen (KMU)	Beratung in Außenwirtschaftsfragen und Gesprächsvorbereitung mit belaruss. Partnern
Repräsentanz der Deutschen Wirtschaft in Belarus -Durchführer-	Im Rahmen des KMU-Markterschließungs-Programms – Informationsveranstaltung für Informations- und Kommunikationstechnologien am 22.10.2012 in Berlin	16.950 € (Projektbudget)	Deutsche mittelständische Unternehmen (KMU)	
Repräsentanz der Deutschen Wirtschaft in Belarus -Durchführer-	Informations- und Kontaktveranstaltung; Landwirtschaft, Maschinenbau, Nahrungsmittelindustrie, Umwelttechnologien, Verpackungen, Straßeninfrastruktur, Dienstleistungen, Gebiet Minsk, 02.-06.06.2009	20.267,61 €	Deutsche mittelständische Unternehmen (KMU)	
Repräsentanz der Deutschen Wirtschaft in Belarus -Durchführer-	Informations- und Kontaktveranstaltung Nahrungsmittelindustrie Maschinenbau; Minsk 09.-12.06.2010	16.674,90 €	Deutsche mittelständische Unternehmen (KMU)	
Repräsentanz der Deutschen Wirtschaft in Belarus -Durchführer-	Informations- und Kontaktveranstaltung, branchenoffen, Minsk und Witebsk 18.-22.05.2011	19.103,88 €	Deutsche mittelständische Unternehmen (KMU)	
Repräsentanz der Deutschen Wirtschaft in Belarus - Durchführer -	Kooperationsförderung für technische Dienstleister und innovative Unternehmer, ab 2010 für wissensintensive und unternehmensnahe Dienstleister	4 Maßnahmen, insgesamt 77.667,98 €	Deutsche mittelständische Unternehmen (KMU) – Dienstleister (branchenoffen)	
GIZ (vorm. InWEnt)	Managerfortbildungsprogramm	1.493.800 €	Deutsche und belarussische mittelständische Unternehmen (KMU)	
Berlin Economics GmbH	Wirtschaftspolitischer Dialog (German Economic Team)	695.000 €	Pol. Stiftungen, Wirtschaftsverbände, wirtschaftsnahe Vereine, Institutionen der Technischen und Finanziellen Zusammenarbeit	Keine Beratung von Regierungsmitgliedern